

Martina Toifl, CEO und Co-Founder der Heym Collections ist der Meinung, dass der Städtetourismus nach und nach eine neue Richtung einschlagen muss. Sich auf Touristenmagneten wie Sound of Music oder Mozart auszuruhen, sei für Martina auf lange Frist keine wohlüberlegte Strategie. Viel mehr geht es darum, bewusst in der Riege der unkonventionellen Hotels mitzuspielen, sich mit Themen wie Smart Tourism, künstlicher Intelligenz und Storytelling zu beschäftigen. Es ginge darum eine außergewöhnliche Basis zu schaffen, damit der Gast nach Hause kommt und selbst einige Zeit später noch von unvergesslichen Erlebnissen berichtet. Dabei sei es wichtig als Gastgeber nicht aufdringlich zu sein, aber doch stets da, um im richtigen Moment individuell das Richtige und Gewünschte zu tun. Selbst dann, wenn der Gast vielleicht gar nicht weiß, was er oder sie möchte.



Martina Toifl

## Wie geht eine Kombi aus analoger und digitaler Experience?

Ein intuitives Gefühl von Zuhause muss aufkommen, so Martina Toifl. Wir nennen das kurz „heimelig“. Echte Freundlichkeit, kein überkandidelter Service, nicht aufdringlich und doch immer für den Gast da zu sein. Daher stammt auch die Idee eines virtuellen Hosts.

Der Gast orientiert sich dank innovativer Technologien entlang der Customer Journey ganz ohne klassischer Berührungspunkte, wenn er das möchte.

Jedoch soll auch die Zwischenmenschlichkeit nicht zu kurz kommen. Dafür sorgen die Concierges im The Maximilian, die 24 Stunden erreichbar sind.

Somit findet sich der Gast, ob nun analog oder digital, sofort zurecht. Um sich ins Salzburgabenteuer wie ein echter „Stodtinger“ stürzen zu können.

*Wo Ideen entstehen ausgetauscht, gelernt und gescherzt wird*

„Seminare haben meist diesen komischen Beigeschmack“, findet Martina. „Ein bisschen monoton, zu lange und außer den Seminarpausen kaum Höhepunkte. Daher haben wir im The Maximilian einen Raum entstehen lassen, der nicht nur ideal ausgestattet ist für Ihren Anlass, sondern auch rundum mit jeglicher Pläsanterie überzeugen kann“



Heymelig Bar

## Honest & heimelig

Man kennt es womöglich aus der Studienzeit, als man mit niedrigem Budget verreiste und in Sechsbett-Zimmern in einem Hostel nächtigte. Ein kaltes Mineralwasser war nachts oftmals lebensnotwendig. Die Bezahlung war relativ simple: etwas Kleingeld und eine Büchse.

Im Parterre des The Maximilian erwarten unsere Gäste heimelige Lieblingsecken, ein mit Finesse errichteter Frühstücksraum und eine raffinierte Heymelig Bar für Café & Drinks. Cool ist die Handhabung

unserer Heymelig Bar: Ob nun Gin Tonic mit zwei dreiviertel Scheiben Zitronen oder doch einem Kaffee, geschüttelt aber nicht gerührt, ist obsolet. Unsere Gäste dürfen sich selbst bedienen, ganz nach ihren Belieben. Einfach aufschreiben und bezahlt wird ganz bequem via Kreditkarte im Anschluss. Honest eben.

Denn Vertrauen sei wichtig. Das spürt auch der Gast. Also wagen wir es, Vertrauen zu schenken. Das gehört einfach dazu, so Martina.



A GREAT PLACE for seminars & workshops

Open for the world in

2020

What to expect

Ein Ort für besondere Anlässe

Gern geschehen

Wundern Sie sich daher nicht, wenn Sie keinen Lachs vorfinden.

Im Gegenzug aber jede Menge Gutes aus der Region.

Salzburg

A

timeless

stay

Press

# The Maximilian



21 Rooms  
18 Drinks  
24 Hours



a virtual host named Maximilian

the coolest member of the Heym Collections



# A timeless stay

Heymelig Bar

## heymelig

Für spezielle Anlässe

### The house

ÜBER SMARTES, VERTRAUTES UND BEWÄHRTES  
Wir sind authentisch, wir sind für jeden Firlafanz und jedes Abenteuer zu haben. Wir sind Hosts, Teammitglieder und Genießer. Wir lassen uns von der Natur inspirieren, lernen von unseren Gästen und machen uns Gedanken über das Heute und die Zukunft. Was uns guttut, bleibt, was Sinn macht, wird angestrebt und was nicht sein soll, das muss auch nicht. Wir sind uns unserer Ressourcen bewusst und sind bedacht sie Tag für Tag klug und effizient zu nutzen. Wie wir das machen? Bioklimatisch – so nennt sich unsere Bauweise. Dazu kommen eine wasserbasierte Deckenkühlung und eine Fußbodenheizung, die mittels Erdwärme für eine wohlige Atmosphäre im Haus sorgen.



The Maximilian ist ein guter Ort zum Ankommen. Und zum Wiederkommen, immer und immer wieder. Ursprünglich handelt es sich um eine von Ceconi entworfene Stadtvilla aus dem späten 19. Jahrhundert. Nach einer umfangreichen Renovierung und nachhaltigen Umgestaltung hat The Maximilian 2020 als "a timeless stay" für Gäste aus aller Welt eröffnet.

Was das The Maximilian ausmacht? Die Qualität und die Überzeugung, aus der wir unserer Leidenschaft fürs Gastgeben nachgehen. Das Denken ans Heute und an Morgen. Der Freiraum, Salzburg und die Natur. Die Ruhe und die Nachbarschaft. Insgesamt 21 Zimmer – jedes davon mit mindestens einem French Balcony, denn auf die kann Maximilian seit seinem Studium in Paris nicht mehr verzichten. Freuen Sie sich aufs Ankommen!

### The story of a virtual host

#### EIN HOST AUS LEIDENSCHAFT

Ein bisschen klassisch darf es für Maximilian sein. Nicht überkandidelt, nicht kühl – eben heymelig. Das Gastgeben liegt irgendwie in seinem Naturell. Das hat er wohl von seiner Großmutter, genau wie das alte Waffennrad. Das The Maximilian, bescheiden benannt nach sich selbst, hat er für sich und seine Freunde eingerichtet. Zum Zeitvergessen und zum Freudentaumeln. In Salzburg, weil die Mozartstadt die Heimat seiner Großeltern ist, deren Galanterie er sich abzuschauen wusste. Im Vergleich zu seinen Freunden ist er selbst nicht immer zu sehen, aber doch immer da. Ein Reisender eben. Mit einem Lächeln im Gesicht, das aber selten jemand sieht.

## 4 Reasons to love the Maximilian

### Our rooms

#### WELCOME TO A TIMELESS STAY

Und erst diese Betten! Im King-Size-Format mit Matratzen, die in Salzburg nachhaltig produziert wurden. Damit Sie gut oder vielleicht sogar besser schlafen als Zuhause. Ein TV, der aber nicht wie ein Flat-Screen-TV aussieht, sondern viel mehr als Kunstwerk im Raum untergebracht wird. Klingt nach schönem Firlafanz? Ist es auch! Die meisten Zimmer der im neuen Glanz umgebauten Villa sind ganz bewusst eher klein. Treffpunkt für Genießer und Workaholics mit viel Platz und Charme ist das Parterre, wo auch das regionale Frühstück serviert wird. Einem entspannten Ort für Individualisten und Visionäre gleichermaßen.

Open for the world in

2020

### Smart & heymelig

STÄNDIG, STETS & GANZ NACH IHREM BELIEBEN  
Ohne Abstriche, Wenn und Aber haben wir die Heymelig Bar befüllt. Ihre Rolle ist lediglich die, sich zu bedienen, wie Ihnen taumelt und zu genießen, wie Sie es wünschen. Denn wir möchten, dass Sie sich genauso wohlfühlen wie zuhause. Dazu gehört auch, sich am Sundowner-Drink, dem Feierabend-Cocktail oder dem Lieblingsdurstlöcher genauso zu erfreuen, wie man es gewohnt ist. Mit der Scheibe Bio-Orange oder dem frischen Minzblatt – versteht sich. Schreiben Sie hierfür ganz einfach auf wofür Sie sich aus der Vielfalt an österreichischen Weinen, hochwertigen Spirituosen, Bio-Säften, Bio-Café Selektionen und kleinen Snacks entscheiden. Am Ende Ihres Aufenthalts wird dann verrechnet. Ganz honest eben.

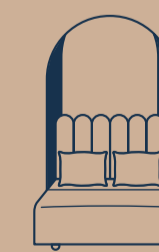


### Die Zimmer



Als welterfahrener Gastgeber bestand Maximilian auf bequeme Betten, fließendes Wasser und funktionierendes WLAN. Wir haben uns erlaubt, diese bescheidene Definition von Komfort fortan galant auszuweiten.

### Der Stil



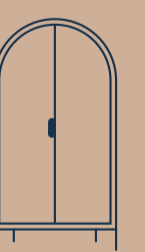
Rund in Form und Farbe, nicht kühl oder überkandidelt. Mit vielen Memoiren von Maximilians Reisen. Definitiv heymelig. Eingerichtet von Salzburgs Designmuse Pia Clodi.

### A timeless stay



Wer sich bereits im Post-Adventure Modus befindet, der begibt sich ins Parterre und schaut, welche glückliche Seelen und Leckereien dort unten warten.

### Die Ausstattung



Unsere Zimmer werden mittels nachhaltig gewonnener Energie beheizt und gekühlt. Dazu eine Regendusche sowie natürliche und vegane Pflegeprodukte aus Salzburg im Badezimmer.